

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Deutsch



TECHNISCHE DATEN:	
Bezeichnung:	NOTRUFTASTER
Art. Nr.:	B3429
Schaltstrom (max.):	10 A
Schaltspannung:	600 V
Einbautiefe:	40 mm
Montageplatte (HBT):	80 x 80 x 2 mm

DE

Technische Änderungen vorbehalten

Lieferumfang:

- 1 Stk. Notruftaster
- 4 Stk. Spax-Schrauben 3 x 12
- 1 Stk. Silikonkabel SIHF 5 x 0,5 (L = 3 m)

Abb. 1



Montageort:

Der Notruf-Taster wird in einer Sauna oder Infrarotkabine auf einer Höhe von max. 100 cm, in einem sichtbaren und leicht erreichbaren Bereich, montiert. Der Bohrdurchmesser für den Ausschnitt in der Wand beträgt 6 – 7 cm (siehe Abb. 2). Der Abstand zum Saunaofen sollte mindestens 50 cm betragen (siehe Abb. 3).

Der Notruf-Taster besitzt zwei Kaltkontakte, die rot und grün kodiert sind.

Das Kontaktelement mit den roten Zahlen 1 und 2 ist ein „Öffner“ und wird mit einer Notrufklingel verbunden.

Der Alarm sollte an einer Rezeption, in einem Büro oder einem zentralen Ort ausgelöst werden, der während die Sauna in Betrieb ist, besetzt ist. Vor der Klingel muss noch ein Relais eingebunden werden, das bauseits bereitgestellt werden muss.

Das Kontaktelement mit den grünen Zahlen 3 und 4 fungiert als „Schließer“ und kann zusätzlich mit einem optischen Signal verbunden werden.

Abb. 2

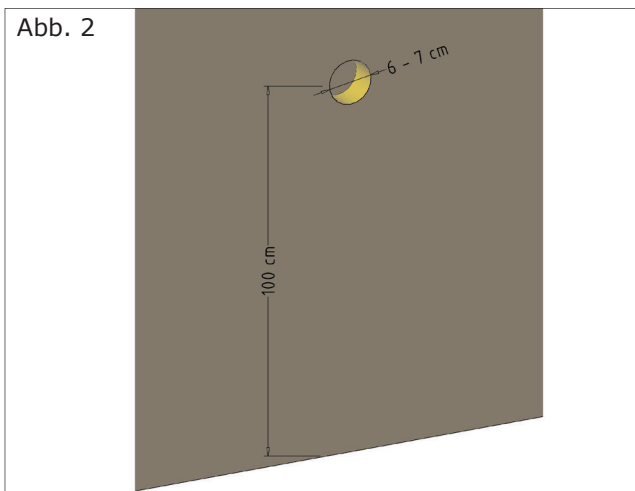
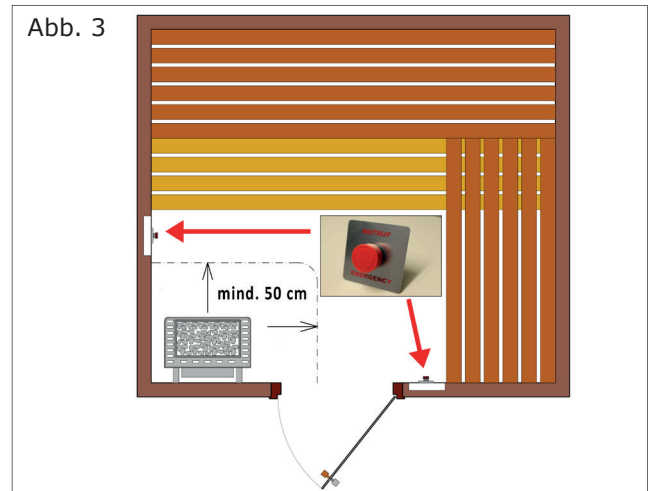


Abb. 3



DE

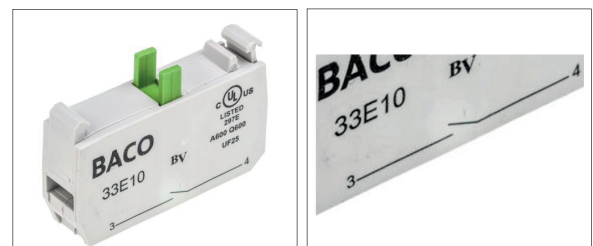


Achtung: Der Notruftaster ist im eingezeichneten Bereich zu montieren (Abb. 3) und darf nicht im direkten Strahlungsbereich des Saunaofens oder der Infrarotstrahler liegen.

Schaltbild Kontakt NC (Öffner)



Schaltbild Kontakt NO (Schließer)



Bedienung:

Der Taster besitzt eine Drehentriegelung. Im Notfall wird der Taster bis zum Einrasten gedrückt und bleibt in dieser Stellung. Es wird ein Dauersignal ausgelöst, bis der Taster durch Drehen nach rechts manuell entriegelt wird.